

# About Love

KashiX??? // Next Kapi ist ONLINE!!! xDD

Von KatieBell

## Kapitel 3: Stromausfall

Ho Ho Ho^^

noch en bissle frieh, oda?

Najo^^

Hab es doch noch geaschafft, es vor Weihnachten hochzuladen...

\*FreuzZ\*

Also...dann...viel...

SPA? beim 3.Kapi^^

ACHTUNG!!

Lachkrampf garantiert!!!

Ino und Shikamaru trugen das Mädchen auf die Couch.

„Hol mal ein Glas Wasser.“, sagte Ino auffordernd zu Shikamaru.

„Kommt sofort.“, sprintete er los in die Küche.

Die beiden kümmerten sich, so gut es eben ging, um das Mädchen. Nach einer guten Stunde saßen Shikamaru und Ino in der Küche. Das Mädchen war einmal kurz wach geworden, doch konnten sie den Namen nicht herausfinden, da sie wieder eingenickt war. Sie tranken nach dem ganzen erst einmal ne Tasse Kaffee. Koffein brauchte jetzt jeder, ziemlich viel!

-

Sarina konnte es nicht mehr aushalten! Sie war raus gegangen um ihre Freundin zu suchen. Der Regen platschte nur so vom Himmel, die Straßen waren überflutet und sie war in weniger als 5 Sekunden von oben bis unten durchnässt.

Mit schnellen Schritten lief sie die Hauptstraße hoch. Schaute in jede kleinste Gasse hinein, in jedes Geschäft, in jede möglichsten Unterschlupf nach. Doch keine Spur von ihr.

>Hat sie sich verlaufen?<, dachte sie kurz nach, warf aber den Gedanke gleich wieder weg, sie war nicht einer denen, die so einen miesen Orientierungssinn hatten, ganz im Gegenteil, wenn jemand drei ganze Stadtpläne auswendig im Kopf hatte, dann war sie es!!

Immer noch stiefelte sie durch die Massen an Regentropfen. Der Wind wurde immer heftiger, es würde wohl ein Sturm aufkommen.

Sarina hielt ihre Hände vors Gesicht, die Sicht wurde auch immer schlechter. Nur noch

ein paar cm weit konnte man sehen.

>Ich muss aus dem Wind raus! Aber wohin?<

Da schoss es ihr durch den Kopf.

>Kakashi!!<

Immerhin, er hatte es ihr ja angeboten, dass wenn es mal etwas gibt, was sie braucht, dann sollte sie nicht zögern um zu fragen! Und das tat sie auch nicht. Sie wusste noch ungefähr wo sein Haus lag und machte sich auf den Weg zu ihm.

-

Im Hatake Anwesend war es ungewöhnlich...LAUT!! Denn der Kopierninja konnte nicht schlafen, stattdessen drehte er seine Musikanlage voll auf, legte sich dann auf die Couch und lag da einfach nur so da.

Der Song der er gerade hörte hieß: ‚Never say goodbye‘ (von John Bon Jovi, falls es jemand hier interessiert...^^)

>Wieso jetzt? Warum taucht sie hier einfach so auf? Sie bringt mich total durcheinander!! Ach...Sarina...<

Ohne zu beabsichtigen, schlug sein Herz gegen seine Brust. Nur durch dieses Schlagen, wurde er rot.

>Ich muss mich beruhigen!<

Leichter gesagt als getan! Denn auch wenn die Idee gut war...brachte es ihm nicht viel, seine Gedanken schwirrten nur so um sie.

Als er sie nach langem wieder sah, wusste er sofort, dass sie sich verändert hatte, dass sie reifer geworden ist, dass sie...ihm gefehlt hatte, ja, er hatte sich richtig nach ihr gesehnt!!

Der nächste Song begann, es war ‚Missing you‘ (von John Waite^^) und wieder dachte er an sie.

„Verdammt!!“, brummte er und schmiss ein Kissen, das neben ihm lag, gegen die Anlage, die allerdings schön weiter machte...

So stieg er auf, begab sich ganz lässig und cool, wie immer, zu dem Musik machenden Ding und drückte ein Lied weiter.

‚Ocean of light‘ (Juliette Schoppmann)

Gerade als ihm auch dieser Song zu bunt wurde, klingelte es an der Tür.

Der Jo-nin schaute überrascht zu dieser und machte kurze Hand die Musik leiser.

>Hast wohl nochma Glück gehabt, sonst wärst du aus dem Fenster geflogen und hättest die Straße geknutscht!<, grinste er und lief dann gemütlich zur Tür.

Er öffnete sie.

Doch keiner stand davor. Er trat ein klein wenig hinaus, schaute sich um. Doch da war niemand. Gerade als er sich wieder rein drehen wollte, vernahm er eine zarte weibliche Stimme.

„K...Kashi...“

Er wusste wer es nur sein könnte, denn nur eine nannte ihn so. Kakashi drehte sich zu seiner rechten, sah aber niemanden, er hätte schwören können, dass die Stimme von dort kam. Dann sah er nach unten. Er erschrak.

„Sarina!“, sagte er und kniete sich nach unten zu ihr.

Sie saß da total benässt auf den harten, kalten Steintreppen.

„Was..?!“, wollte er fragen, doch ließ es dann doch. Das konnte er sie auch noch nachher fragen, das wichtigste wäre erst einmal, sie aus der Kälte raus zu holen.

Ohne zu fragen, nahm er Sarina und trug sie ins warme Haus hinein.

Nachdem die Tür ins Schloss fiel, merkte er erst wie sehr sie fror. Sarina zitterte

nämlich am ganzen Körper, nicht zu übersehen war, dass sie komplett nass war.

Er trug sie hoch in sein Gästezimmer, legte sie hinein und deckte sie zu.

Dann ging er an den Schrank und holte ein paar Klamotten heraus, die er dann aufs Bett legte. Sie waren für Sarina, damit sie sich ihrer nassen Kleider entledigen konnte. Nach dem ganzen machte er kehrt und ging runter in die Küche. Das alles lief schweigend ab, von beiden Seiten.

Er machte für sie einen Tee fertig, einen Früchtetee, das war ihre Lieblingsteesorte.

Als der Tee fertig zum servieren war, ging er wieder nach oben. Kakashi machte die Tür zum Gästezimmer auf und begab sich zum Bett.

Sarina lag da, sie schien ein wenig durcheinander zu sein, naja, da war sie wohl nicht alleine. (xD)

Kakashi musste innerlich wohl gerade auflachen, denn was er ihr zum Anziehen gab, war doch wirklich amüsant.

Sie trug eine lange dunkle Sport Hose und ein weißes T-Shirt mit der Aufschrift: ‚Flirtparadiese‘!

„Hey, ich hab dir ´nen Tee gemacht. Früchtetee, wie du es magst.“, lächelte er und setzte sich auf den Bettrand.

Er versuchte das ganze leicht und ruhig anzugehen, er wollte sie zu nichts drängen, sie jetzt nicht gleich ausfragen, was sie wollte.

Kakashi wusste wie sie austicken konnte, dass hatte er früher öfters erlebt. Sie war eine, die ihren Willen immer bekam.

Sie schaute ihn an und fing ebenfalls an zu lächeln, aber es war ein leichtes Lächeln.

„Danke.“, sprach die Chu-nin leise, kaum zu verstehen und versuchte sich hoch zurappeln.

Kakashi der das mitbekam, kam näher zu ihr und half ihr, aber diese Geste nahm sie falsch auf.

„Lass das! Ich brauch keine Hilfe!! Ich bin nicht schwer behindert!!“, meckerte sie ihn an.

„Das hab ich nicht gesagt!“, verteidigte er sich, doch zwecklos.

„Aber gedacht!?!“, sagte sie und zog eine Augenbraue hoch.

Er wollte so schnell es ging das Thema wechseln.

„Hier, dein Tee.“, sagte er und gab die Tasse Sarina in die Hand.

Sie nahm die Tasse an und setzte wieder zum Gespräch an.

„Und in Sachen ‚Thema wechseln‘ warst du noch nie gut.“

„Ach jetzt wird Madame also wieder frech, ja? Ich kann dich auch wieder hier rausschmeißen.“, sagte er, meinte es aber ironisch.

Das merkte sie, doch ließ nicht locker ihn zu provozieren.

„Dann mach es doch! Draußen sind wenigstens keine Bakas die dauernd für Verspätungen sorgen!!“

Das hatte gesessen.

Er stieg auf und ging ohne ein Wort mehr, aus dem Zimmer. Kakashi ließ Sarina wie bestellt und nicht abgeholt zurück.

>Kashi...<, dachte sie und jetzt erst merkend, was sie ihm da gerade an den Kopf geworfen hatte.

Sie stieg aus dem Bett und bewegte sich aus dem Zimmer. Sie schaute sich auf dem Flur um, kein Kopierinja zu sehen.

>Jetzt hab ich es doch ein wenig übertrieben<

Sie ging die Treppen hinunter um zu sehn, ob er im Wohnzimmer war. Während sie da die Treppen runter stieg, sehr langsam versteht sich, da sie immer noch ein wenig von

der Kälte geschwächt war, verließ sie die reale Welt und tauchte ein in ihren Gedanken.

>Seit wann ist der eigentlich so ein Sensibelchen, das kenn ich gar nicht von ihm<  
Sie wollte gerade die letzten paar Stufen runter gehn, als plötzlich das Licht ausging.  
Sie verfehlte daraufhin eine Stufe und drohte somit hinunter zu fallen.

„Ahhh“, schrie sie.

Sie sah sich schon quer über den harten Boden liegend, als jemand sie auffing.  
Sarina erschrak bei diesem ‚Fang‘ und klammerte sich aber dennoch bei demjenigen fest.

„Hast du schon einmal was davon gehört, das Kranke ins Bett gehören?!“, fragte der Jo-nin.

Diesmal war bei Sarina ein Nerv gerissen.

„Man, du Arsch! Hast du mich erschreckt!!“, fuhr sie ihn an und ließ ihn abrupt wieder los.

Als sie sich dann noch von seinem Griff losreißen wollte, verlor nun Kakashi das Gleichgewicht und fiel rückwärts runter, dabei zog er Sarina mit.

„Ahhh!!“, schrieten beide und wenige Sekunden später, dank der Schwerkraft, fanden sie sich auf dem nicht so weichen Laminat wieder.

Als Sarina aufstehen wollte, merkte sie, das ‚etwas‘ auf ihr lag. Da es ja im ganzem Haus, kein einziges kleines Lichtlein brannte, konnte sie nicht sehn ‚was‘ es war.

Doch das würde sich gleich erledigen.

„Hey, Sari alles okay?“, fragte das auf liegendes ‚Etwas‘ Sarina.

„Ahhh!! Kashi, GEH VON MIR RUNTER!!!“, schrie sie.

„Wieso? Ist doch ganz schön so.“, grinste er, doch man sah es nicht wirklich.

Kakashi liebte es einfach, wenn sie sich so künstlich aufregte. Das hatte er all die ganzen Jahre so vermisst gehabt.

„ICH MEINS ERNST!!“

„Ich auch.“

„Das ist deine letzte Chance! RUNTER VON MIR, DU PERVERSLING!!!“, schrie sie und zappelte wie ein Fisch, der gerade geangelt wurde, herum.

„Hey, ich bin kein Perversling, ja?! Jiraiya ist einer, aber nicht ich! Okay?!“

„Ach ja, dann geh doch ma von mir runter! Sonst Stempel ich dich als so jemanden ab!“

„Oh, dann mach doch.“

„Werd ich auch!“

„Schön.“

„...“

„...“

„JETZT GEH VON MIR RUNTER!!“

\*+~ \_\_\_\_\_ ~+\*

YEAH!! XD

War det Kapi net witzig??

\*Selbst lachen muss\* XD

\*lol\*

XD

Najo...

\*Kaum noch Luft kriegt\*

...ALso...das next Kapi ist schon in bearbeitung^^...

\*Tief einatmet\*

...man schreibt sich^^

\*Euch alle Knuddelz\*

Eure Sari^0^